



## Regularien zum Umgang mit Fehlzeiten

Fehlzeiten sind über WebUntis einsehbar. Verwenden Sie dazu den Zugang Ihrer / Ihres Auszubildenden.

### Entschuldigung bei Unterrichtsversäumnis

Unterrichtsversäumnisse werden im Entschuldigungsheft dokumentiert.

### Verspätungen

Verspätungen werden grundsätzlich von der Lehrkraft im Klassenbuch unter Angabe der verspäteten Zeit vermerkt. Verspätete Schüler\*innen müssen selbständig darauf achten, dass sie im Klassenbuch nachgetragen werden. Verkehrsbedingte Verspätungen gelten grundsätzlich als unentschuldigt.

### Beurlaubungen

Die schulrechtlichen Bestimmungen lassen eine Freistellung vom Unterricht aus privaten oder betrieblichen Gründen (z.B. innerbetriebliche Fortbildung) nur ausnahmsweise und in besonders begründeten Fällen zu. Eine Beurlaubung vom Berufsschulunterricht muss **mindestens zwei Wochen vorher schriftlich** und mit ausführlicher Begründung bei der Abteilungsleitung beantragt werden. **Der Antrag muss einen Sichtvermerk des Ausbilders tragen.**

### Jahresurlaub während der Schulzeit

Während eines Betriebsurlaubs in der Schulzeit besteht die Schulpflicht weiter. Die Schulleiterin darf nur in absoluten Ausnahmefällen auf vorherigen schriftlichen Antrag mit ausführlicher Begründung hin eine Beurlaubung für diese Zeit aussprechen. Die Betriebe sind nach dem Berufsbildungsgesetz gehalten, den Jahresurlaub für Auszubildende grundsätzlich nur während der Schulferien zu gewähren.

### Arztbesuche während der Schulzeit

Abgesehen von akuten Beschwerden besteht grundsätzlich die Pflicht der/des Auszubildenden, **Arzttermine außerhalb der Schul- und Arbeitszeit** zu legen. Nahezu alle Arztpraxen bieten ihre Dienstleitungen auch am Nachmittag an.

#### Bei Fehlzeiten gilt grundsätzlich:

1. Der versäumte Unterrichtsinhalt und die entsprechenden Hausaufgaben sind bei Mitschüler\*innen zu erfragen und bis zur folgenden Unterrichtsstunde nachzuholen.
2. Versäumte Klassenarbeiten werden grundsätzlich mit ungenügend (6) bewertet, wenn keine ärztliche Bescheinigung oder eine vorweg genehmigte Beurlaubung vorliegt. Bei entschuldigtem Fehlen kann die Arbeit oder eine vergleichbare Leistungsüberprüfung in schriftlicher oder mündlicher Form unmittelbar am folgenden Unterrichtstag gestellt werden. Weiterhin behalten sich die Fachlehrkraft vor, versäumten Unterrichtsstoff im Rahmen einer zusätzlichen Leistungsüberprüfung zu bewerten.
3. Wird der Unterricht vorzeitig verlassen, so muss die **nachfolgende Fachlehrkraft** davon in Kenntnis gesetzt werden.
4. Alle Fehltage (entschuldigt und unentschuldigt) werden im Zeugnis ausgewiesen.
5. Ab Fünf unentschuldigten Fehltagen wird das Arbeitsverhalten im Zeugnis mit „entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen“ gewertet.  
Auch wiederholtes, stundenweise unentschuldigtes Fehlen schlägt sich entsprechend in der Benotung des Arbeitsverhaltens nieder.

-----bitte abtrennen, oberer Teil zum Verbleib in der Praxis-----

Ich habe das Informationsblatt „Regularien zum Umgang mit Fehlzeiten“ zur Kenntnis genommen.

Auszubildende/r: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

.....  
**Datum, Unterschrift und Stempel  
des Ausbilders/der Ausbilderin**

**Direkter Kontakt zum/zur Ausbilder/in für  
vertrauliche Informationen.**

-----  
**Email:** \_\_\_\_\_



## Kenntnisnahmebestätigung und Erklärungen

Name der Schülerin / des Schülers in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

### Einschulungsinformationen inklusive Schulordnung

Hiermit bestätige ich, dass ich darüber informiert bin, wie ich auf der Homepage der Alice-Salomon-Schule ([www.asbbs.de](http://www.asbbs.de)) auf die **Allgemeinen digitalen Einschulungsinformationen der Alice-Salomon-Schule** in der für das jeweilige Schuljahr gültigen Fassung zugreifen kann, und dass ich die darin enthaltenen Regelungen gelesen habe. Insbesondere bestätige ich die Kenntnis von Kapitel 1 **Unterschriftspflichtige Regelungen, Schulpflicht und Fehlzeitenregelung** (auch Einfluss unentschuldigter Fehlzeiten auf die **Bewertung des Arbeitsverhaltens**, siehe Kapitel 2.3.3), Vorgaben zum **Verhalten in Gefahrensituationen, Verwendung von Texten, Bild- und Tonaufnahmen**.

**Ich stimme diesen Regelungen zu**, mit der Verpflichtung, mich später über die für jedes Schuljahr aktualisierte Fassung selbstständig zu informieren und diese ebenfalls anzuerkennen. — Soweit für den besuchten Bildungsgang eine ergänzende digitale Einschulungsbroschüre/ein Wegweiser zur Verfügung steht (Fundort s. o.), erkläre ich, dass ich von den darin enthaltenen Informationen ebenfalls Kenntnis genommen habe und mich über eventuelle Aktualisierungen zu Anfang jedes neuen Schuljahres selbstständig informiere.

\_\_\_\_\_  
Klasse

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Bei Minderjährigen: Ich erkläre mit Bezug auf die Schulordnung mein Einverständnis, dass meine Tochter/mein Sohn das Schulgrundstück in Pausen/Freistunden verlassen darf:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

### Widerspruchsrecht bzgl. Information der Eltern durch die Schule

Für den Fall, dass ich (zukünftig) volljährig, aber noch nicht 21 Jahre alt bin, erkläre ich hiermit: \_\_\_\_\_

Datum

Ich bin nicht damit einverstanden, dass die Schule meine Eltern (bzw. meine ehemaligen Erziehungsberechtigten) über besondere schulische Vorgänge (z. B. Versetzungs-/Abschlussgefährdung, Ordnungsmaßnahmen) informiert.

► **Unterschrift nur bei Widerspruch!** ◀

### Verbot des Mitbringens von Waffen, Munition und vergleichbaren Gegenständen sowie von Chemikalien in Schulen

Den betreffenden Runderlass finden Sie in den allgemeinen digitalen Einschulungsinformationen.

**Kenntnis genommen:**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Verpflichtungserklärung zur Vereinbarung zwischen Schüler/-in und Schule

Hiermit verpflichte ich mich zur Einhaltung der Vorgaben der *Vereinbarung zwischen Schüler/-in und Schule*.

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, dass meine Tochter/mein Sohn dazu verpflichtet ist, die Vorgaben der *Vereinbarung zwischen Schüler/-in und Schule* einzuhalten.

Die Alice-Salomon-Schule verpflichtet sich ihrerseits, Unterricht und Organisation der Schule so zu gestalten, dass die Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt unseres Handelns stehen und damit für sie die Voraussetzung geschaffen wird, ihren Bildungsgang erfolgreich abzuschließen.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrkraft

### Recht auf Auskunft und Löschung über/von gespeicherten Daten

Ich bin darüber informiert, dass ich ein Recht auf Auskunft und Löschung meiner gespeicherten Daten habe.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)



## Kenntnisnahmebestätigung und Erklärungen

### Aufbewahrung von Klassenarbeiten bzw. Klausuren

Ich bin darüber informiert, dass ich mir ausgehändigte Klassenarbeiten bzw. Klausuren zwei Jahre nach Ablauf des Schuljahres, in dem sie entstanden sind, aufbewahren und auf Verlangen der Schule vorlegen muss.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Kenntnisnahme: Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Einwilligung: Weitergabe von Daten im Rahmen von schulischen Veranstaltungen

Ich stimme zu, dass im Rahmen von schulischen Veranstaltungen wie Studienfahrten, Sportkursen, Unterricht am anderen Lernort, Tagesfahrten sowie im Rahmen von ausbildungsbegleitenden Hilfen personenbezogene Daten nur im für den jeweiligen Zweck erforderlichen Umfang erfasst und an externe Anbieter/Veranstalter weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Verbot der Kommunikation zwischen Lehrkräften und Schülerinnen/Schülern über Messengerdienste

Ich bin darüber informiert, dass die Kommunikation zwischen Lehrkräften und Schülerinnen/Schülern über private Messengerdienste wie WhatsApp untersagt ist. Stattdessen kann die Funktionalität von IServ (schulisches Intranet) genutzt werden.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Information über Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs

Hiermit bestätige ich, dass ich über die Möglichkeiten eines Nachteilsausgleichs und zur Inanspruchnahme einer Beratung dazu informiert worden bin. Die dafür geltenden Fristen habe ich zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Einwilligung: Klasseninterne Listen mit Telefonnummern und Fotos

Ich bin damit einverstanden, dass ein Foto von mir/von meiner Tochter/meinem Sohn in eine ausschließlich klassenintern (von Lehrkräften) genutzte Klassenfotoliste sowohl in digitaler Form als auch in Printform aufgenommen wird.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Nachvollziehbarkeit der Nutzung von IServ

Ich bin darüber informiert, dass meine Aktivitäten in IServ und an den Rechnern im Schülernetz von den jeweiligen Administratorinnen / Administratoren nachvollzogen werden können.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Kenntnisnahme: Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Hinweis auf Widerrufsmöglichkeit

Ich bin darüber informiert, dass ich alle obenstehenden Einwilligungen jederzeit schriftlich widerrufen kann. Die Klassenleitung nimmt den Widerruf in Empfang.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

### Nutzung digitaler Endgeräte

Das Konzept zur Nutzung digitaler Endgeräte habe ich zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)